

Ein besinnliches
Weihnachtsfest und
alle guten Wünsche für
ein gesundes und
erfolgreiches Jahr 2022



Leaflet Winter
2021

Vorwort Co-Präsidium
Seite 2

Vorwort Geschäftsführung
Seite 3

Kommission Wohnen
und Soziales
Seite 4

Alterswohngemeinschaft
Freiblick
Seite 6

Drähschiibe
Seite 6

Liebe Genossenschafterinnen und Genossenschaffer, liebe Bewohnerinnen und Bewohner



Das Co-Präsidium
Stella Vondra und
Kurt Ammann

Üblicherweise begegnen uns um diese Jahreszeit Rückblicke des zu Ende gehenden Jahres. Doch es ist bezeichnend für das Jahr 2021, dass dies medial nicht stattfindet. Dennoch sollten wir zurückblicken und die verschiedenen Ereignisse in der BG Freiblick würdigen. Das gemeinschaftliche Zusammenleben, welches unsere Genossenschaft ausmacht, konnte wieder zeitweise aufflackern. Einige Anlässe konnten ab dem Frühling stattfinden und der September war sogar schon etwas turbulent. Die Mitarbeitenden der BG Freiblick begegneten diesen Aufgaben mit viel Elan und Freude. Die Fertigstellung des ersten Ersatzneubaues in der Geschichte der BG Freiblick war erfolgreich und nicht verspätet. Viele Ideen und Initiativen kamen aus den Siedlungen und werden für eine Bereicherung des Zusammenlebens sorgen. Auch konnte im November der erste von zwei Workshops mit den Genossenschaffer*innen für den Ersatzneubau Sonnenhalde I durchgeführt werden. Diese Aktivitäten geben einen wertvollen Anstoss für das Jahr 2022. Das neue Jahr wird dann das 3. Jahr der Covid-Pandemie sein und hoffentlich auch das letzte. Die dadurch neu entstandenen gesellschaftlichen Themen beeinflussen unseren Alltag, sowohl beruflich als auch privat. Sie haben uns unter anderem auch gezeigt, wie wichtig ein Zuhause

ist, in dem man sich geborgen und wohl fühlt. Diese Erlebnisse nehmen wir als Erkenntnisse mit ins Jahr 2022. Wir freuen uns nun aber darauf, dass das genossenschaftliche Zusammenleben bald wieder belebt werden soll, wie in alten Zeiten, und mit Ihrer Hilfe das «Social Distancing» aufgelöst wird und die BG Freiblick als Gemeinschaft wieder zueinander findet, sobald sich die pandemische Lage beruhigt hat.

«Das Leben ist hart.
Man muss es sich versüssen.»
Bill Murray, 2021
(Schauspieler, geb. 1950)

Wir wünschen Ihnen ein frohes und erholsames Weihnachtsfest. Für das Jahr 2022 wünschen wir Ihnen ein 4G im Sinne von «Gesundheit», «Gelassenheit» und «Gutes Gelingen».

Stella Vondra und Kurt Ammann,
Co-Präsidium

Frohe Festtage und eine besinnliche Zeit

Was für ein Jahr ... – ereignisreich und schon wieder im Eiltempo vorbeigegangen. Nun ist es wirklich an der Zeit, etwas zu entschleunigen, in sich zu gehen, sich Zeit zu nehmen und das Jahr in aller Ruhe Revue passieren zu lassen.

Die BG Freiblick hat dieses Jahr viel und auch Historisches geleistet: Der Ersatzneubau konnte fertiggestellt und neu bezogen werden. Ein wunderschönes Bild zeigt sich heuer, wenn man durch die Stüssistrasse läuft und zu den Balkonen hinaufschaut. Wir freuen uns schon auf den nächsten Frühling, wenn die Umgebung ebenfalls komplett fertiggestellt ist und mit den vielen neuen Pflanzen in voller Pracht zur Geltung kommt.

Die letzten Monate waren geprägt von vielen schönen Events, bei welchen es wieder möglich war, sich persönlich zu treffen und mit den Bewohner*innen und Genossenschafter*innen auszutauschen. Wir in der Geschäftsstelle haben diese Zeit trotz erhöhtem Arbeitspensum sehr genossen.

Ich hoffe, wir konnten Sie mit unserem kleinen Samichlaus-«Presäntli» am 6. Dezember etwas erfreuen. Der Samichlaus hat Schwerstarbeit bei der Verteilung geleistet ... Und auch der Weihnachtsmann hat sich bereit erklärt, all unsere Bewohner*innen mit einem kleinen Geschenk zu beglücken.

Wir alle dürfen uns nun auf eine bevorstehende und verdiente Pause freuen. Leider macht das Coronavirus noch keine Pause und die Neuigkeiten in der Presse überschlagen sich in den letzten Tagen. Wir werden auch das gemeinsam schaffen und unsere Flexibilität unter Beweis stellen. Die Mitarbeiter*innen der BG Freiblick werden über das Jahresende Energie tanken, um somit im nächsten Jahr voller Motivation diese und andere Projekte für Sie umsetzen zu können.

Denn das neue Jahr wird im wahrsten Sinne ein «Energiejahr» für die BG Freiblick: Mit dem angekündigten Ausbau der Photovoltaikanlage im Illanzhof und der Aufrüstung aller Garagen für zukünftige E-Autos leisten wir als BG Freiblick hier einen Beitrag für die Umwelt.

Doch nun möchte ich mich bei allen Bewohner*innen, Genossenschafter*innen und Mitarbeiter*innen für die tollen Erlebnisse, die konstruktive Zusammenarbeit und das Vertrauen im Jahr 2021 bedanken. Bleiben Sie bitte gesund und geniessen Sie die hoffentlich ruhigeren Tage mit Ihren Nächsten und Lieben.

Ich wünsche allen eine besinnliche Weihnachtszeit und frohe Festtage.

Flavio Gastaldi, Geschäftsführer



Bericht aus der Kommission Wohnen und Soziales

Vermietung Ilanzhof

Nach einem Jahr intensiver Arbeit berichten wir noch ein letztes Mal über die Vermietung anlässlich des Ersatzneubaues (ENB) im Ilanzhof. Die Wohnungen im ENB sind vergeben und bezogen; auch die dadurch frei werdenden Wohnungen in den Altbauten sind wieder besetzt. Wer ist eingezogen, wer nachgerückt?

Die Wohnungen im ENB an der Stüssistrasse 58, 60 und 62 wurden wie folgt vergeben:

Wohnungsgrösse	Wohnform
2,5 Zimmer	4 Paare im Seniorenalter und 13 Einzelpersonen, davon 8 im Pensionsalter
3,5 Zimmer	4 Paare und 2 Familien mit einem Kind
4,5 Zimmer	1 Familie mit 3 Erwachsenen und 1 Kind, 8 Familien mit 2 Kindern, 1 Familie mit 4 Kindern
5,5 Zimmer	7 Familien mit 3 Kindern und 1 Familie mit 4 Kindern

Von den 41 Wohnungen wurden 26 an Genossenschaftler*innen aus den Altbauten, 3 an Angehörige und 12 an externe Bewerber*innen vergeben.

Die Wohnungen in den Altbauten wurden wie folgt vergeben (hier sind auch interne Umzüge in kleinere oder in grössere Wohnungen mitgezählt):

Wohnungsgrösse	Wohnform
1 Zimmer	2 Einzelpersonen
2 Zimmer	3 Einzelpersonen
3 Zimmer	8 Paare (1 davon im Seniorenalter), 3 Familien mit 1 Kind, eine Wohngemeinschaft
4 Zimmer	2 Familien mit 1 Kind, 5 Familien mit 2 Kindern, 2 Familien mit 3 Kindern, 2 Wohngemeinschaften
4,5 Zimmer	2 Familien mit 2 Kindern
5 Zimmer	2 Familien mit 3 Kindern
6 Zimmer	1 Familie mit 4 Kindern

Von diesen 33 Wohnungen wurden 9 an bisherige Genossenschaftler*innen (1 davon aus Leimbach) und 9 an Angehörige vermietet.

Von den neu eingezogenen Familien in den Alt- und Neubauten sind 5 alleinerziehend.

Die Wohnungsvergabe kann man sich wie ein Tetris-Spiel vorstellen: Es gab viel zu berücksichtigen, damit am Schluss alle Bewohner*innen in der möglichst passenden Wohnung ankamen. Die Geschäftsstelle hatte in diesem Jahr unglaublich viel zu bewältigen rund um den Ersatzneubau, AWG, mit Corona ... Da ging es mit der Vermietung nicht immer so speditiv vorwärts wie sonst. Gesamthaft hatte Immobilienbewirtschafter Julien Humbert mit der Hilfe seiner Kolleg*innen auf der Geschäftsstelle und Werner Scheuble und Justin Blattmann vor Ort im Jahr 2021 allein im Ilanzhof rund 100 Wohnungswechsel zu organisieren.

Die Vermietungskommission hat sowohl die Wohnungen im ENB als auch in den Altbauten gemäss der maximalen Zielbelegung des Wohnungsindex vergeben. Erwachsene Kinder, welche sich im Laufe dieser Vermietungs-Welle als Angehörige um eine neue Wohnung beworben haben, erhielten diese nur, wenn auch ihre Eltern in eine Wohnung zogen, welche die maximale Zielbelegung erfüllt. Die Anzahl Bewohner*innen hat also im Vergleich zu vorher nicht nur wegen der Anzahl Wohnungen im ENB, sondern auch aufgrund der Vermietung zugenommen, vor allem leben nun deutlich mehr Kinder im Ilanzhof.

Aktuell ist im Ilanzhof noch eine Wohnung unterbelegt, diese Situation ist geklärt. Alle anderen Unterbelegungen konnten entweder durch Umzüge geregelt werden, oder aufgrund der Indexierung steht fest, dass nach einem Umbau keine Unterbelegung mehr besteht.

Die Veröffentlichung des Index für den Ilanzhof folgt Anfang 2022.

Als Folge der Bevorzugung Angehöriger sind im Moment etwas über ein Drittel aller Mietparteien im Ilanzhof miteinander verwandt. Aus diesem Grund sind wir im Moment eher zurückhaltend bei der Vergabe an Angehörige und werden die Wohnungen vermehrt extern vergeben, damit weiterhin eine Durchmischung gewährleistet ist.

Engagement in der Genossenschaft

Am 25. November fand im Ilanzhof der erste Event-Bazar statt: Diese neue Form der Jahresplanung wurde von einem leckeren Buffet mit Orient- und Mittelmeerspezialitäten begleitet; Ideen konnten in angeregter Runde entwickelt und ausgetauscht werden. Neben den bisherigen Aktivitäten wie Samichlaus, Kompost-Verkauf und Jassturnier kamen auch viele neue Vorschläge. Die einen sind schon auf dem Weg, wie Madame Frigo (ein öffentlicher Kühlschrank zum Teilen von Lebensmitteln, die sonst verderben würden), andere existieren bisher in den Köpfen und suchen noch nach Umsetzer*innen, wie eine Strassensperrung kombiniert mit einem Fest. Über alle Ideen und Projekte informiert die Drähschiibe.

Gefreut hat uns besonders, dass auch schon einige der neuen Genossenschaffer*innen zu diesem Anlass kamen. Bei den Gesprächen anlässlich der Vorstellungsgespräche haben wir von den meisten gehört, dass sie sich genossenschaftlich vernetzen und engagieren möchten. Die ersten haben diese Absichtserklärung bereits umgesetzt. Wir freuen uns, wenn noch mehr diesem Beispiel folgen. Zum Beispiel würde Pascal Lussmann die Organisation des jährlichen Samichlaus-Anlasses ab 2023 gerne in die Hände von engagierten Eltern legen. Möglichkeiten zur Mitarbeit gibt es noch viele weitere, siehe auch Bericht der

Drähschiibe und Website. Gerne könnt ihr euch dafür an uns wenden:

Für Genossenschaftsaktivitäten und Event-Ideen

Pascal Lussmann, pascal.lussmann@freiblick.ch, Drähschiibe. Für andere Anliegen sind unsere Vertrauenspersonen gerne für euch da:

Bettina Weber	bettinaweber_75@hotmail.com, zuständig für die Wohnungen um den Pizzahof (inkl. ENB)
Barbara Meschede	bmeschede@bluewin.ch, zuständig für die Häuser rund um den Ahornhof
Franziskus Ott	franziskus-ott@bluewin.ch, zuständig für die Häuser rund um den Platanenhof
Barbara Koch-Houji	k.houji@bluewin.ch, zuständig für die Häuser rund um den Baretatzehof
Reimund Rogg	reimundrogg@gmx.net, zuständig für die Häuser rund um den Steinhof
Erich Suter	erich.suter@bluewin.ch, zuständig für die Häuser rund um den Lindenhof

Yvonne Müller, Kommission Wohnen und Soziales



BAUKOMMISSION

Am Workshop für den ENB Sonnenhalde I haben 48 Genossenschaffer*innen und Bewohner*innen teilgenommen.

Neuer Spirit in der AWG – ein Portrait von Skadi Woelk

Ich möchte mich kurz vorstellen. Mein Name ist Skadi Woelk, ich bin 41 Jahre jung und lebe zusammen mit meinem Partner und unseren 2 Hunden in Oberhasli. Ursprünglich komme ich aus Deutschland und lebe nun seit fast 10 Jahren in der schönen Schweiz. Seit dem 1.6.21 bin ich ein Teil der BG Freiblick und unterstütze als Pflegefachfrau HF und seit dem 1.8.21 zusätzlich als Stellvertretung von Pflegedienstleiter Kay Spitzkat die Alterswohngemeinschaft. Gestartet bin ich noch in den Übergangsräumlichkeiten im Rütihof in Höngg. Alle Ampeln standen bereits auf Umzug bzw. Rückzug in den Neubau in die Stüssistrasse. Für mich auch eine neue und besondere Situation: einleben und ankommen und sich gleichzeitig schon auf Veränderungen einstellen und einlassen. Eine spannende und doch nicht alltägliche Ausgangslage. Das Team der AWG und auch die Geschäftsführung der Baugenossenschaft haben mir diesen ungewöhnlichen Start leicht gemacht. Ich wurde mit offenen Armen empfangen und professionell eingearbeitet. Inzwischen haben wir den Umzug zum 1.9.21 in die neuen Räumlichkeiten in der Stüssistrasse gemeistert und uns als Team und zusammen mit unseren Bewohnenden gut eingelebt. Es gibt noch immer viel zu tun – Kleinigkeiten, die noch erledigt werden müssen –, aber ich denke, wir sind angekommen und richten uns immer mehr ein und geben der AWG ein gemütliches und familiäres Flair. Genau dieses familiäre Flair ist es, was mir an der AWG so gefällt und was uns im Gegensatz zu herkömmlichen und grossen Alters- und Pflegezentren so besonders macht.

Die individuellen Bedürfnisse unserer Bewohnenden stehen für uns an erster Stelle

Egal ob Frühaufsteher oder Langschläfer, egal ob strukturiert oder doch eher gemütlich nach und nach: Wir geben die Zeit und wir nehmen uns die Zeit, die es braucht, um auf die unterschiedlichen Bedürfnisse und Wünsche einzugehen. Wir sind ein buntes, multiprofessionelles Team mit alten Bekannten und neuen Gesichtern – eine gute Mischung aus Vertrautheit und neuem Spirit. Und mit dieser guten Mischung freue ich mich auf die weitere Zusammenarbeit in der Alterswohngemeinschaft Freiblick, in der wir zusammen leben und zusammen wachsen.

Skadi Woelk, Stv. Pflegedienstleitung AWG

Aus den Siedlungen



1 «Am Zischtig is Rümli»

Adieu nach mehr als einem Vierteljahrhundert – am 20. Februar 1995 kochte Anita Wytttenbach zusammen mit Monika Schwarz ein erstes Mal am gerade neu gegründeten Mittagstisch. Eines schönen Tages sei ein Formular eingegangen mit der Mitteilung, dass «die beiden Damen» bereit wären, einmal pro Woche für uns ältere, pensionierte Leute zu kochen. So berichtete eine Genossenschaffterin im damaligen hauseigenen Journal «Durchblick». Nach fast 27 Jahren ist für Anita Wytttenbach die Zeit gekommen, um dem von ihr mitbegründeten Mittagstisch in der Sonnenhalde Adieu zu sagen. «Ist auch mal schön, keine Verpflichtungen zu haben», erzählte mir Anita jüngst beim Abschiedessen, bei dem sie ein letztes Mal für die Seniorinnen und Senioren in der Sonnenhalde kochte. Im Namen aller Gäste, die du in der ganzen Zeit mit deinen Kochkünsten verwöhnt hast, und im Namen der BG Freiblick möchte ich dir für dein grosses Engagement in der Genossenschaft nochmals herzlich danke sagen.

Adieu und auf bald, liebe Anita. Wir freuen uns, dich dann und wann als Mittagstischgast begrüßen zu dürfen.

2 Projekt Neubau-Kunst Illanzhof

Mittels einer «Kunstaktion», die voraussichtlich auf dem Begegnungsplatz stattfinden wird, soll der Ersatzneubau Illanzhof V auf kunstvolle Art und Weise an den ursprünglichen Illanzhof angebunden werden. Ein «partizipatives Kunstobjekt» soll es werden, eines an dem alle, die möchten, teilnehmen können. Für die Umsetzung des Projekts wird ein/e professionelle/r Kunstvermittler*in beauftragt. Sobald wir wissen,



2



3

wann die Umsetzung des Projektes starten kann, werden wir Sie wieder informieren.

3 Filmprojekt Ersatzneubau Sonnenhalde I
Begleitend zum Bauprojekt haben wir einen Internetblog gestartet. Auf diesem werden filmische Episoden und Impressionen zu sehen sein, mit welchen das inzwischen gestartete Bauprojekt begleitet werden soll. Schauen Sie rein: www.einblick-freiblick.ch.

Angedachte Kunststoffsammelstelle

Angestossen durch einen Genossenschafter ist eine Kunststoffsammelstelle mit gebührenpflichtigen Sammelsäcken, wie sie bereits die BG Oberstrass eingeführt hat, ein Thema in der Genossenschaft. Für eine Realisierung dieses Projekts müssten aber einerseits genügend Interessent*innen (Käufer von Sammelsäcken) und eine Anzahl Freiwillige, die beim Unterhalt der Sammelstellen mithelfen, vorhanden sein. Ein diesbezügliches Schreiben werden Sie im Januar 2022 erhalten. Ihr allfälliges Interesse können Sie jedoch auch schon per sofort auf einem Online-Formular kundtun. Infos auf www.freiblick.ch/draehschiiibe/projekte.

Co-Working-Space im Illanzhof

Am Donnerstag, 2. Dezember fand der «Kick-off» zum Co-Working-Space (CWS) im Illanzhof statt. Der Arbeitsgruppe, die wir zu diesem Zweck gebildet haben, gehören drei Genossenschafter*innen, Geschäftsleiter Flavio Gastaldi und Pascal Lussmann von der Drähschiibe an. Angedacht ist, vorerst nur einen Raum für den CWS zu nutzen und dabei zu beobachten, wie sich die Bedürfnislage in der Siedlung

Illanzhof weiter entwickeln wird. Aufgrund des im Vergleich mit anderen Co-Working-Spaces eher kleinen Raums möchten wir beim Belegungskonzept von zwei unterschiedlichen Benutzungsformen («regulär» vs. «konzentriertes Arbeiten») ausgehen. Bevor wir uns für ein Einrichtungs- und Belegungskonzept entscheiden, wollten wir von den gegenwärtigen Nutzungs-Interessent*innen gerne erfahren, welche Bedürfnisse sie bei ihren Tätigkeiten im CWS haben würden. Aufgrund verschiedener einzelner Prozessschritte, die wir vorzu neu aufeinander abstimmen mussten, konnten wir den CWS nicht, wie eigentlich geplant, schon zum Ende des vierten Quartals 2021 eröffnen. Der Eröffnungszeitpunkt wird unter anderem abhängig von den im Moment sehr ausgedehnten Lieferfristen für Einrichtungsmobiliar sein. Wir hoffen jedoch, dass wir im ersten Quartal 2022 die ersten Belegungen realisieren können. Infos zum CWS auf www.freiblick.ch/service/coworkingspace.

Gästezimmer

Inzwischen hat eine RauminSpektion mit einem Inneneinrichtungsfachmann stattgefunden. Nebst einer zweckmässigen Einrichtung müssen auch zum Thema Akustik bzw. zur Reduktion des Halls Lösungen erarbeitet werden. Parallel dazu haben wir uns mit der Frage der Buchungsmöglichkeiten befasst und diesbezüglich ein Onlinetool gefunden, welches wir nun in unser System integrieren müssen. Wir hoffen und sind zuversichtlich, dass wir das Gästezimmer im Verlaufe des Februars 2022 in Betrieb nehmen können.

Jahresplanungen Siedlungsveranstaltungen 2022

Ende Jahr ist Planungszeit. Zusammen mit den Siedlungen werden jeweils die Veranstaltungen des nächsten Jahres geplant bzw. Ideen dazu ausgetauscht. Die sehr vielseitigen Vorhaben sind nun auf den siedlungseigenen Internetseiten eingetragen. Als Bewohner*in der BG Freiblick haben Sie nun die Möglichkeit, sich als Organisator*in oder Mithelfer*in bei einem oder mehreren Events einzutragen. Wer will, kann aber auch einen neuen Eintrag betreffend einer neuen Veranstaltungsidee machen. Mitte Januar ist Eintrags-Schluss, danach gehen die Kalender in die Umsetzungsphase. Dies heisst aber nicht, dass auch unter dem Jahr neue Ideen eingebracht werden können. Als Drähschiibe-Verantwortlicher freue ich mich stets über Anregungen und neue Ideen. Updates auf www.freiblick.ch/draehschiiibe/events.

Pascal Lussmann, Leitung Drähschiibe

AGENDA

Allgemein

17.6.2022	94. Generalversammlung, Aura Event Saal, Zürich
-----------	---

Siedlung Ilanzhof

10.1.2022	Krimi-Apéro, 19 Uhr im Gemeinschaftsraum
13.1.2022	Jassabig
19.1.2022	Jasskurs
26.1.2022	Jasskurs
10.2.2022	Jassabig
10.3.2022	Jassabig
26.3.2022	Kompostverkauf
27.3.2022	Frauenkleider-Tauschbörse

Siedlung Sonnenhalde

Im März	Veloflick-Tag, genaues Datum folgt
---------	------------------------------------

Derzeit ist vieles noch in Planung. Die Siedlungsagenden mit den Terminen für 2022 werden Ende Januar in den Siedlungen ausgehängt.

VORSICHT

Warnung vor Telefonbetrü gern

In der Sonnenhalde hat sich ein Telefonbetrug-Fall ereignet. Die Betrüger haben sich als Polizisten ausgegeben. Bitte beachten Sie den beigelegten Flyer.



Baugenossenschaft
Freiblick Zürich
Leimbachstrasse 107
8041 Zürich

T 044 974 21 00

kontakt@freiblick.ch
www.freiblick.ch

zusammen leben. zusammen wachsen.



Ilanzhof: Krimi-Bibliothek ...

Neu gibt es eine Krimi-Bibliothek im Ilanzhof – Krimi-Fans können ihre gelesenen Krimis bringen und andere mitnehmen. Sie besteht im Moment aus 132 neuen und alten Krimis. Im Moment steht die Sammlung im Ilanzhofweg 6 im Estrich. Ich suche noch nach einer Möglichkeit, sie für alle zugänglich zu machen.

Wer Krimis ausleihen möchte, kann mich per E-Mail oder Handy kontaktieren, dann machen wir individuell etwas ab. Wer Krimis bringen möchte, kann sie mir in den Milchkasten legen oder mit mir etwas abmachen.

... und Krimi-Apéro

Am 10. Januar 2022 um 19 Uhr im Gemeinschaftsraum Ilanzhof. Alle Interessierten können ihre Krimis bringen und andere ausleihen. Ich freue mich auf eure Bücher und Kontaktaufnahmen!

Herzliche Grüsse
Yvonne Müller
Ilanzhofweg 6
079 662 66 86
yvonne.mueller@freiblick.ch